

Haben Sie schon bedacht, was Sie Weihnachten wünschen, kaufen, schenken wollen?

Dann wird es Zeit! Unser großer

WEIHNACHTS-VERKAUF

mit ganz besonders billigen Preisen bietet genügend Gelegenheit, Ihre Geschenke zu wählen.

Weißwaren

Stoffendamast	130 cm	2.45, 1.95, 1.45	1.25
Blumen-Damast	130 cm	3.25, 2.95, 2.50	1.85
Bordeaux-Damast	130 cm	3.75, 3.30	2.95
Pelzkörper	80 cm	1.35, 1.20, 95	70
Ettlinger Hemdentuch, das edle Wüschetuch	150, 135, 120	98	
Handtuch am Stück, Gerstenkorn und Drell	72	4.40, 4.50	39
Handtuch am Stück, Halb- und Reinelein	45, 48 cm	1.70, 1.55, 1.20	90
Frottierhandtuch, kariert u. mit Jacquardranke	2.30, 1.50, 1.05	80	
Handtuch, ges. u. geb., la schles. Halb- u. Reinelein	175, 145	1.25	

Tisch- und Diwandecken

Kaffeedecken, in eßm. Anzahl	6.50, 4.70, 3.00	3.50
Blumen-Damaste	130 cm	3.25, 2.95, 2.50
Bordeaux-Damast	130 cm	3.75, 3.30
Pelzkörper	80 cm	1.35, 1.20, 95
Ettlinger Hemdentuch, das edle Wüschetuch	150, 135, 120	98
Handtuch am Stück, Gerstenkorn und Drell	72	4.40, 4.50
Handtuch am Stück, Halb- und Reinelein	45, 48 cm	1.70, 1.55, 1.20
Frottierhandtuch, kariert u. mit Jacquardranke	2.30, 1.50, 1.05	80
Handtuch, ges. u. geb., la schles. Halb- u. Reinelein	175, 145	1.25

Tisch-, Leib- u. Bettwäsche

Kaffeedecken, in eßm. Anzahl	6.50, 4.70, 3.00	3.50
Blumen-Damaste	130 cm	3.25, 2.95, 2.50
Bordeaux-Damast	130 cm	3.75, 3.30
Pelzkörper	80 cm	1.35, 1.20, 95
Ettlinger Hemdentuch, das edle Wüschetuch	150, 135, 120	98
Handtuch am Stück, Gerstenkorn und Drell	72	4.40, 4.50
Handtuch am Stück, Halb- und Reinelein	45, 48 cm	1.70, 1.55, 1.20
Frottierhandtuch, kariert u. mit Jacquardranke	2.30, 1.50, 1.05	80
Handtuch, ges. u. geb., la schles. Halb- u. Reinelein	175, 145	1.25

Gardinen und Teppiche

Tischw. 130/130	6.80	5.20
Halb- und Reinelein	8.40	7.25
Künstlerdruckmuster	8.05, 7.75, 6.00	4.95
Kochelleinen	8.40	7.25
Prinzessrock aus gut. Wüschestoff mit reicher Stickerei	4.00, 3.55	2.75
Hemdskos	4.40, 3.50	2.65
Windelform	2.30, 1.50, 1.20	1.05
Kissen, bestickt, gute Cret. mit Knopf u. Knopflöcher	3.10, 2.35	1.95
Oberbettlaken, feston, 15/250 aus Ett. Stoff u. bestickt	9.75, 8.50	7.95
Satztuch, den 11. und 18. Dez. von 12-16 Uhr geöffnet		



Das führende Kaufhaus
Freiburg i. Br.
Roteckplatz 7

Was schenken Sie?

Lederwaren:

Besuchstaschen, echt Leder, in vielen Farben und Ausführungen	37,-, 30,-, 27,-, 25,-, 23,-, 15,- bis	1.50
Perlhalsketten von .75 an		
Besuchstaschen, gutes Ledertuch 2,-, 1.95, 1.50, 1.20	-70	
Damen-Beutel-Tasche viele Formen und Modedosen 30,-, 32,-, 26.50, 19.50, 15,-, 12.25 bis	2.75	
Seidenbeutel mit Spiegel u. Seidofutter von 3.50 an		
Einkaufsbeutel, Leder von 6,- an Ledertuch von 1.10		
Geldbeutel, 2 Abteilungen, Leder von .75 an		
Brieftaschen, echt Leder, solide Ausführung von 1.25 an		
Einrichtungs-Koffer, Manicures, Bürstengarnituren in jeder Preislage		

Für Vereine
häbsche preiswerte Zusammenstellungen.

MAX
Bär

Von 8-7 Uhr durchgehend geöffnet.

Kaisersstraße 48

Freiburg i. Br.

Kaisersstraße 48

Besichtigen Sie unsere reichhaltige Weihnachtsausstellung unverbindlich.

Sonntag, den 11. und 18. Dez. von 12-16 Uhr geöffnet

<p



Was soll ich schenken?
Etwas besonderes Schenken, besonders Gute! Auch HALPAUS Mocca ist besonders gut. - Nachdem wir unser Mischungsprogramm für 1928 bereits angekündigt haben, ist es noch besser geworden. Mit den zu Verarbeitung gelangenden Provenienzen beweisen wir, daß es am Tisch liegt.
Prüfen Sie und schenken Sie HALPAUS MOCCA die besondere gute... In neuer, noch besserer Mischung als bisher.

ARNAUD

Berichtswesen übernahm dieses Signalsystem aus dem Eisenbahnufer. Hier wurde es zu Beginn der siebziger Jahre eingeführt, wo die Farbenblindheit noch eingeräumt unbelastet war. Als man durch einige Unfälle auf die Weißheit erhebliche Sorgfalt für den Betrieb aufmerksam wurde, verlangte die Eisenbahnverwaltung eine genaue Prüfung der betreffenden Angestellten auf ihre Farbenempfindlichkeit hin und schaffte Farbtafeln aus ihrem Betrieb aus. Leider in dieser Vorgehensweise für das Automobilwesen gleichermaßen unmöglich. Man kann vielleicht von einem berufsmäßigen Chauffeur, der öffentliche Fahrzeuge lenkt, ein Zeugnis über seine Farbenkenntnis verlangen, kaum aber vom Privatfahrer, und ganz gewiß würde ein farbenblindes Herrenfahrer seine Ansprüche auf einen Führerschein vor seinem Gericht durchsetzen. Da man nun von einem Verkehrssignal, das den öffenlichen Verkehr regelt, in allererster Linie verlangen muß, daß es absolut allen Verkehrsteilen erkennbar ist, wird wohl sein anderer Ausweg bleiben, als eine andere Farbenfarbe selbst auf Kosten der Sichtbarkeit zu wählen. Die Farbenblindenden sehen mehrheitlich dieselbe Farbe Blau und Gelb genau so wie die normalen Sehenden. Es wäre also vielleicht angebracht, daß die Farbenfarbe Rot-Gelb-Grün diejenige ist, welche Gelb-Blau erfüllt. Technisch bieten diese notwendigen Änderungen nicht allzuviel Schwierigkeiten und auch keine wesentlichen Kosten, das einzige Bedeutende wäre, daß die Städte Rot-Gelb-Gelb nunmehr weiter bedienen, als die übliche Grenzabsicherung. Nach jedem Zug wird sowohl von griechischer wie von türkischer Seite die Strecke mit einer Kranzfahne abgesichert. Durch den untreibwilligen Aufenthalt in Auseil-Burgas war eine Verkürzung eingetreten, und mangels eines Telephones konnte den griechischen Grenzposten nicht rechtzeitig Meldung von der Absicht des Zuges überbracht werden. Der Grenzposten mußte daher durch Signale den Zug zum Stehen bringen. Als der Zug wieder auf türkisches Gebiet zurückkehrte, erkannte sich der türkische Postfach, es mußte nämlich auch da die Kanalpatrone, die türkische Postfach, die Grenze überprüfen, was natürlich nicht das Vorhandensein dicker Maßnahmen, da die Kanalpatrone immer rechtzeitig die Bombe entfernen. Nur durch Verstärkung können solche Vorfälle verhindert werden. Wie berichtet wird, sind die Kanalpatrone derart geschaffen, daß sie nur die Lokomotive aus dem Gleis werfen, nicht aber die folgenden Wagen. Es kann also hier von einem Absturzplan keine Rede sein. Durch Unvorsichtigkeit hätte allerdings die Lokomotive in Gefahr kommen können. Gemüthlicher Betrieb!

Vom Steuerpfeil.

Die Millionen der Haushaltsteuer verpussten, ohne ihren eigentlichen Zweck wederlich zu fördern. Man hat diese Sondersteuer auch fälschlich Gebäude-Erbschaftsteuer genannt, obwohl sie auch denjenigen trifft, der sein Haus längst erbt und nicht mit Zusatzsteuer beaufschlagt hatte. Doch kommt nun das Geld und warum wird so wenig davon gebaut. Erstens nehmen die Gemeinden neben Bauaufsichtsamt einen großen Teil zur Gewerbesteuersfürsorge und zu allgemeinem Verwaltungsaufwand weg. Dann kommt das Land, dem diese Sondersteuer ebenfalls eine mächtige Kuh ist. Es ist eine sicher liegende, nicht nur spärlich liefernde Einnahmequelle, die bei der heutigen Finanzmisere den meisten Ländern ihre Existenz noch ermöglicht. Eindeutig. Ohne diese Steuer, die ein süddeutscher Staatspräsident, als er noch oppositioneller Abgeordneter war, als d. unsozialistische Steuer bezeichnete, wäre die „Herrlichkeit“ so mancher Landesregierungen schon längst das Ziel. Giel Geld wäre schon erwart worden und so manche unruhige Arbeitszeit würde unterblieben sein. Und wieviel mit dem Uebriggebliebenen auch noch so wenig gebaut werden kann, darüber besaßt die „Bausel-Ztg.“, doch in der Hauptsache nicht der Wohnungsbau, wohl aber die Altonäre

Vermischte Nachrichten

Zur weiteren Entwicklung in Amerikanische Bühnen und Filmkarrieren fand Marke, der launenhafte Anwendung in New York und Hollywood das übliche Aufsehen erregt haben, zuletzt wegen eines seit für amerikanische Verhältnisse nicht alltäglichen Vertragsschlußes mit einer Verleihungsgesellschaft, bei der angeblich das „Lächeln“ des Stars für eine Million Dollars versichert wurde, ähnlich den Millionen-

Verhandlungen von Chapins Platten, vom heim exponiert. Alle diese Erwerbungen haben auch eine Vergrößerung der Kosten verursacht. Darum ist der Landesverein für jede Gabe über Dreißigcent darunter. Zur Bildung auf das nachende Weihnachten wünscht er, daß seine Hände geöffnet werden, aus daß er allen seinen Pflegedienstlichen eine Weihnachtsgabe machen kann.

— Von den höheren Privatschulen Badens, Der Landesverein der höheren Privatschulen Baden hilft in diesen Tagen in Karlsruhe in Anbetracht von Überregierungsrat Hebelberger von Kultusministerium seine 8. Hauptversammlung ab. Aus den Verhandlungen ist hervorzuheben, die bei diesen gemachte Feststellung, daß auch nach der neuesten reichsgesetzlichen Regelung die Vorhören nicht aufgehoben werden dürfen, es sei denn, daß die Entschuldungsfrage durch Rechtsgeleget geregelt werde, womit man aber für die nächsten Jahre nicht rechnen darf. Der Delegierte des Bad. Philologenvereins, Direktor Dr. Ott, trat für die Fortsetzung ein, daß die Schüler der Privatschulen, die das Abitur erlangen wünschen, von einer neutralen Kommission um Sicht der Regierung unabhängig von irgend einer Staatschule geprüft werden. Ein Vertreter des Landesvereins des Bismarckdienstes, dem gegenüber dem Reichstag liegt, ausstrotzen, und die erste Kurhörsitzung ihres Kamerannames hatte zufolge eine große Menschenmenge angelockt, die das Schnauß der Elternsitzes des amerikanischen Stars neugierig verfolgte. Das Verhängnis wollte es, daß Jan Marke für ihre letzte Aufnahme eine auf dem amerikanischen Magazin bekanntgewordene exzentrische Girlygeschichte auswählte und mit übermäßigem Beifall bewundert wurde. Diese von ihr eingenommene Stellung führte zu einem für sie folgenwürdigen Missverständnis, denn das Publikum, das glaubte, daß die Ausländerin eine Verhöhnung des Denkmals beabsichtigte, was der unvorsichtigen Diva jedoch ferngelegen hatte, nahm Partei gegen sie und machte Anstalten zu lästigem Vorgehen. In diesem Augenblick griff ein vorübergehender Polizeibeamter in die hektische Situation ein und sprach die Verhaftung der Ausländerin aus, der droht das millionenverdächtige Lächeln auf den Lippen erstarb. Wie sie sah sie rascher, als es der Beamte und das Publikum erwartet hatten, nannte ihre Adresse, sprang ins Auto und entfloß durch das Brandenburger Tor. Die Menge, über diese Flucht erst recht aufgebracht, verfolgte das Auto bis Unter den Linden vor dem Hotel, in dem die Amerikanerin logierte und versuchte dort, mit Gewalt in die Halle einzudringen; des Aufturms konnte indes abgewehrt werden. Am anderen Morgen mußte sich die Diva allerdings bequemen, einem in ihrem Hotel verbleibenden Polizeibeamten zur Rede zu folgen. Dort nahm der Justizbeamte jedoch ein allmäßiges Ende, denn die Diva konnte sich rechtfertigen und die Polizei ihrerseits hatte keine rechtmäßige Handhabe, Photographieren vor einem Denkmal als etwas Verbotenes anzusehen.

Der diesjährige Goldpreis für den Frieden,

Seelbach bei Lahr, 7. Dez. (Die Blume vor den Heiligen.) Einem Arbeiter ging seine Tochter mit 30 Mark Wochenlohn verloren.

Der geschäftige Arbeiter nahm seine Aufzucht an den Heiligen in Ottersheim. Um Samstag

suchte er die Geißler-Seller in Ottersheim auf, um an der schottischen Küste ein Rettungsboot.

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot, Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

delmarine eingetreten waren. Zwischenzeitlich hat man an der schottischen Küste ein Rettungsboot,

Schwimmkirtzel vom Schoner „Lübeck“ aufgestellt, so daß sein Zweck mehr besteht, daß das Schiff mit der gesuchten, die er im September in die Han-

